

RS OGH 1971/12/9 9Os116/71

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.12.1971

Norm

StGB §2 A
StGB §12
StGB §75 F
StGB §286

Rechtssatz

Wenn der eheliche Vater eines Kindes die von ihm gewollte vorsätzliche Tötung dieses Kindes durch einen Dritten - so insbesondere auch durch die Mutter gemäß § 139 StG (nunmehr § 79 StGB) - vorsätzlich zu verhindern unterläßt, begeht er mit Rücksicht auf die ihm nach § 139 ABGB obliegende "besondere" Sorgepflicht nicht eine Vorschubleistung im Sinne des § 212 StG (nunmehr § 286 StGB), sondern das Verbrechen des Mordes nach § 134 StG (nunmehr § 75 StGB) als Mitschuldiger im Sinne des § 5 StG (nunmehr als Beteiligter im Sinne des § 12 StGB) (so insbesondere auch schon 12 Os 87/70 EvBl 1971/66).

Entscheidungstexte

- 9 Os 116/71
Entscheidungstext OGH 09.12.1971 9 Os 116/71
Veröff: JBl 1972,276

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0089054

Dokumentnummer

JJR_19711209_OGH0002_0090OS00116_7100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at